

**Pressemitteilung Nr. 70/2020
vom 27.10.2020**

**Auftakt der Hauptverhandlung
wegen versuchten Totschlags u.a.**

Strafkammer 21 – Beginn: Mittwoch, den 28.10.2020, 13:00 Uhr, Saal 218:

Anklagevorwurf: versuchter Totschlag u.a.

Die Staatsanwaltschaft wirft dem 34-jährigen Angeklagten vor, am 11.05.2020 gegen 00:10 Uhr mehrmals mit einem Messer auf den Geschädigten eingestochen zu haben. Dabei soll er den Tod des Geschädigten zumindest billigend in Kauf genommen haben. Der Geschädigte soll durch die Tat diverse Schnittwunden erlitten haben, die jedenfalls potentiell lebensgefährlich gewesen sein sollen.

Der Angeklagte soll zum Zeitpunkt der Tat aufgrund einer bestehenden Betäubungsmittelabhängigkeit und Betäubungsmittelkonsums in einem Zustand erheblich verminderter Schuldfähigkeit gehandelt haben.

Die Hauptverhandlung wird fortgesetzt am

**Freitag, den 30. Oktober 2020,
Dienstag, den 10. November 2020,
Dienstag, den 1. Dezember 2020,
Montag, den 14. Dezember 2020,
Dienstag, den 15. Dezember 2020,
Mittwoch, den 16. Dezember 2020, 13:00 Uhr,
Freitag, den 18. Dezember 2020,**

jeweils um 9:00 Uhr (soweit nicht anders mitgeteilt), Saal 218, Landgericht Bremen.

Hinweise für Pressevertreter:

Es wird darauf hingewiesen, dass Lichtbild- oder Filmaufnahmen von dem Angeklagten in anonymisierter Form (etwa durch „Verpixeln“) zu erfolgen haben!

Dr. Gunnar Isenberg, LL.M. (University of Pennsylvania)
Richter am Landgericht

- Pressesprecher des Landgerichts Bremen -
Domsheide 16, 28195 Bremen
Mobil: 0176 42361782
Fax-Nr.: 0421 361 15837
E-Mail: pressestelle@landgericht.bremen.de